



**SLOWAKISCHES INSTITUT  
IN BERLIN**

**Mitglied der Gemeinschaft der nationalen Kulturinstitute der Europäischen Union  
EUNIC Berlin**

[www.mzv.sk/siberlin](http://www.mzv.sk/siberlin), [www.facebook.com/institut.berlin](https://www.facebook.com/institut.berlin), [www.eunic-berlin.eu](http://www.eunic-berlin.eu)

**MÄRZ 2023**

**\* 16.3.2023 um 19.00 Uhr Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik**

**Vernissage der Fotoausstellung:**

**ICH, ANDREJ REISER – Prager Album 2014 – 2022**

**anlässlich des Europäischen Monats der Fotografie**

Reisers PRAGER ALBUM 2014 – 2022 zeigt eine unkonventionelle Themengestaltung, bei der die finale Komposition eigentlich aus mehreren Scans besteht. Es handelt sich um eine Weltneuheit, kein anderer Fotograf arbeitet mit dieser Methode.

Kurator: Marián Pauer

Andrej Reiser (1949, Žilina) kam 1968 aus Prag nach Deutschland. Er studierte an der Folkwangschule Essen Fotografie. Zahlreiche Reportagen in Stern und Geo weisen ihn als einen der profiliertesten Magazin Fotografen seiner Generation aus. Die Publikation Domenica, für die er die Goldene Medaille der Firma Kodak gewonnen hat, wurde 1981 in Deutschland eins der „Schönsten Bücher“. Reiser war der Hauptorganisator des Foto-Projekts Unbekannte Slowakei im Jahr 1992.



Botschaft der Slowakischen Republik, Hildebrandstr. 25, 10785 Berlin  
[www.mzv.sk/siberlin](http://www.mzv.sk/siberlin); [www.facebook.com/institut.berlin](https://www.facebook.com/institut.berlin); [www.mzv.sk/berlin](http://www.mzv.sk/berlin);  
[www.facebook.com/SlovakEmbassyGermany](https://www.facebook.com/SlovakEmbassyGermany)

\* 25.3.-16.7.2023 Berlin, Kunstgewerbemuseum

**RETROTOPIA. Design for Socialist Spaces**

- ein kooperatives Ausstellungsprojekt, das sich mit der Rolle und dem Einfluss von Design in den Ländern des ehemaligen Ostblocks von den 1960er- bis 1980er-Jahren beschäftigt.



Zum ersten Mal seit langer Zeit treffen in einer Ausstellung zahlreiche unterschiedliche Designpositionen aus postsozialistischen Ländern, wie Estland, Litauen, Polen, Ungarn, der Slowakei, Kroatien, Slowenien oder der Ukraine aufeinander und entfalten ein Kaleidoskop von realisierten und visionären Gestaltungsentwürfen, die sich dem öffentlichen und privaten Raum widmen.

Kuratorin: Claudia Banz

Die Ausstellung ist eine Initiative des Kunstgewerbemuseums – Staatliche Museen zu Berlin in Kooperation mit mehreren Museen und Galerien, u. a. dem Slowakischen Designzentrum und der Nationalgalerie in Bratislava und mit Unterstützung des Slowakischen Instituts in Berlin.

Kunstgewerbemuseum, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

weitere Informationen: [www.smb.museum/museen-einrichtungen/kunstgewerbemuseum/ausstellungen/detail/retrotopia/](http://www.smb.museum/museen-einrichtungen/kunstgewerbemuseum/ausstellungen/detail/retrotopia/)

**Diese Ausstellungen können Sie noch besichtigen:**

\* bis 10.3.2023 Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik

**Ausstellung: Zdenka Migaš Goril'ová - HEIMWEH in ROSTNUANCEN**

Das Leben zwischen zwei Kulturen – der slowakischen und der deutschen – inspirierte die in Leipzig lebende Künstlerin Zdenka Migaš Goril'ová zur Visualisierung ihres eigenen Heimwehs. In ihren Bildern beschäftigt sie sich mit den Fragen und Fakten der Integration und der Verwurzelung in einem fremden Land. Sie arbeitet mit Eisen und Metalldispersionen, die sie auf der Leinwand gezielt rosten lässt.

Wir bitten um Verständnis, dass die Besichtigung nur nach telefonischer Terminabsprache unter 030 88926 230 möglich ist.

Botschaft der Slowakischen Republik, Hildebrandstr. 25, 10785 Berlin



**Andere Veranstaltungen mit Künstlern & Kunst aus der Slowakei,  
mit Bezug zur Slowakei und Veranstaltungen für Landsleute in Deutschland (Auswahl)**

**\* 8.3.2023 um 20.00 Uhr Dresden, Semperoper**

**Liederabend EINE WINZIGE TRÄNE**

Der Liederabend widmet sich schlaglichtartig slowakischen und deutschen Künstlern, die in Dresden wirkten und die seit der Machtergreifung der Nationalsozialisten aufgrund ihrer jüdischen Herkunft Opfer der Verfolgung und zum Teil Ermordung durch die Nationalsozialisten wurden.

Semperoper, Theaterplatz 2, 01067 Dresden

weitere Informationen: [www.semperoper.de/spielplan/stuecke/stid/liederabend-winzige-traene/61642.html](http://www.semperoper.de/spielplan/stuecke/stid/liederabend-winzige-traene/61642.html)

**Veranstaltungen zum 85. Geburtstag von MILAN SLÁDEK**



**\* bis 26.3.2023 Köln, Galerie N18**

**Milan Sládek – Bilder**

Galerie N18, Norbertstr. 18, 50670 Köln

**\* 24.3.2023 Köln, St. Michael Kirche**

**17.30 Uhr BIG NAMES, Gruppe „Lebende Statuen“ (SK)**

**18.00 Uhr Eröffnung – Empfang**, anschließend **Filmdokument** über Milan Sládeks Lebenswerk von Martin Šulík, **Ausstellung** der Bilder, Masken und Figurinen von Milan Sládek

**\* 27. & 28.3.2023 jeweils 20.00 Uhr Köln, St. Michael Kirche**

**DAS LEBEN UND DER TOD DES KÖNIGS LEAR**

von Hansgünther Heyme, nach Shakespeare für Milan Sládek, mit Milan Sládek und Andreas Kunz

**\* 30. & 31.3.2023 jeweils 20.00 Uhr Köln, St. Michael Kirche**

**MAGIC FOUR**

Jochen Fassbender – Klangobjekte, Milan Sládek - Pantomime

St. Michael Kirche, Brüsseler Platz, Köln

[www.milansladek.eu](http://www.milansladek.eu)



**SLOWAKISCHES INSTITUT  
IN BERLIN**

Mitglied in

